

[Rückgang in der Metallindustrie: In der Ukraine ist die Produktion von Stahl und Walzgut gesunken](#)

09.07.2026

Die ukrainischen Metallunternehmen haben im ersten Halbjahr 2026 die Produktion von Stahl, Roheisen und Walzgut leicht reduziert. Den stärksten Rückgang verzeichnete die Produktion von Fertigwalzgut.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels des [Onlineportals Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Die ukrainischen Metallunternehmen haben im ersten Halbjahr 2026 die Produktion von Stahl, Roheisen und Walzgut leicht reduziert. Den stärksten Rückgang verzeichnete die Produktion von Fertigwalzgut.

Im Zeitraum Januar bis Juni 2026 produzierte die Ukraine 3,66 Millionen Tonnen Roheisen, 3,57 Millionen Tonnen Stahl und 2,94 Millionen Tonnen Walzgut. Im Vergleich zum entsprechenden Vorjahreszeitraum sind die Zahlen leicht zurückgegangen, wie Ukrmetallurgprom am Donnerstag, dem 9. Juli, mitteilte.

So ging die Stahlproduktion um 3,2 % zurück, die Produktion von Walzprodukten um 4,3 %, während die Roheisenproduktion mit einem Rückgang von lediglich 0,2 % nahezu auf dem Niveau des Jahres 2025 blieb.

Gleichzeitig verzeichnete die Branche im Juni eine Verbesserung. Die Stahlproduktion stieg auf 690.800 Tonnen, was einem Anstieg von 11,2 % gegenüber Juni des Vorjahres entspricht. Die Roheisenproduktion stieg auf 670.600 Tonnen, die Produktion von Walzstahl auf 599.800 Tonnen.

Trotz der positiven Entwicklung im letzten Monat verzeichnete die Metallindustrie im April einen erheblichen Rückgang: Die Stahlproduktion lag damals um ein Viertel unter dem Vorjahreswert.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 204

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.